

Bürgerhaus Unterschleißheim

Die Harry-Belafonte-Story Seine Songs, sein Leben

Schauspiel mit Musik von Gerold Theobalt

Regie: Birgit Simmler

Musik, Leitung, Keyboard: Thomas E. Killinger

Choreographie: Michael Schmieder

Mit Ron Williams, Daniela Kiefer, Maureen Wyse, Peter Hohenecker, Karsten Kenzel, Thomas E. Killinger.

Entlang seiner wundervollen Songs wird Harry Belafontes Leben reflektiert: Harry Belafonte betritt nach vielen Jahren den kleinen Club, in dem er als junger Mann gejobbt hat. Der Clubbesitzer Charly erkennt den berühmten Gast. Und schon sind wir mitten in der aufregenden Lebensgeschichte Harry Belafontes. Schließlich betritt Harrys Frau Julie den Club und steuert ihre Sicht bei – auf ein Leben, das nicht nur von beispiellosem künstlerischen und kommerziellen Erfolg geprägt ist, sondern zugleich untrennbar verbun-





JOYCE PFLEGETEAM

Ihr häusliches Kranken- und Altenpflegeteam für Unterschleißheim und Oberschleißheim

Sie brauchen Hilfe bei:
Grundpflege, Behandlungspflege, hauswirtschaftlicher Versorgung oder eine Pflegeberatung nach §37.3 SGB XI.

Wir sind für Sie da, auch mehrmals täglich.
Wir kümmern uns auch um Ihre ärztliche Verordnung **kostenfrei!**

Pflegedienstleitung Joyce Leahy
exam. Altenpflegerin Palliative Care Fachkraft

Landshuter Str. 20 85716 Unterschleißheim
T. 089-37 06 69 42 www.joyce-pflegeteam.de

den bleibt mit der Geschichte der Bürgerrechtsbewegung.

Der begnadete Entertainer Harry Belafonte wurde für seine außergewöhnliche Musikalität, seinen ganz persönlichen Stil sowie das unverwechselbare Timbre seiner Stimme berühmt und spielte in zahlreichen Hollywoodproduktionen mit. Doch war er auch einer der ersten schwarzen Platten- und Filmproduzenten der USA und riskierte mit seiner Unterstützung der US-Bürgerrechtsbewegung immer wieder Karriere und Leben.

Sonntag, 24. April 2016, 19 Uhr, Bürgerhaus Unterschleißheim, Kartenkategorie E / 24,00 € / 19,00 €, www.kempff-theater.de

Forum Unterschleißheim

Bündnis 90 / Die Grünen Unterschleißheim

„Democracy – Im Rausch der Daten“ am 22. April im Capitol Kino

Die Ortsverbände ÖDP und Bündnis 90 / Die Grünen laden am 22. April um 20 Uhr zu einer Vorführung des Filmes „Democracy – Im Rausch der Daten“ im Capitol Kino (Alleestr. 24, Unterschleißheim) ein. Im Anschluss an die Dokumentation findet eine Diskussion mit der netzpolitischen Sprecherin und Landtagsabgeordneten Verena Osgyan (Bündnis 90 / Die Grünen) statt. Viele Leute sagen, Daten sind das Öl des 21. Jahrhunderts. Wer sie hat, hat das Geld und damit die Macht. Umso erstaunlicher, dass eine grundlegende Reform des EU-Datenschutzes seit Jahren auf Realisierung wartet, während die Menschen immer mehr zu gläsernen Bürgern werden. Der Schweizer Regisseur David Bernet zeigt in seinem Film zwei Protagonisten, den jungen Europaabgeordneten Jan Philipp Albrecht und die Vizepräsidentin der Europäischen Kommission Viviane Reding, die zusammen den Kampf um die EU-Datenschutzreform aufgenommen haben. Auch Lobbyisten, Anwälte und NGO-Vertreter kommen zu Wort. Damit bekommt das zähe Ringen um die genaue Formulierung des Gesetzes eine Spannung, die sonst nur ein Politthriller erreichen kann.

Die Veranstaltung findet zu einem ermäßigten Eintrittspreis von 5 Euro statt. Um Reservierung unter Tel. 089-18 91 19 21 oder www.capitolhof.de wird gebeten.

Olivia Kreyling

Sprecherin Bündnis 90 / Die Grünen

Wir sind Ihre Nachbarn

45 Jahre bürgerschaftliches Engagement in Unterschleißheim

menschlich - kompetent - vielseitig - flexibel



Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim e.V.

Junge Familien	Schulkinder	Senioren	Pflege
Familienzentrum	Schülermittags- und Hausaufgabenbetreuung	Zu Hause gut versorgt	Ambulante Krankenpflege
* Geburtsvorbereitung	* Ganghofer-Schule	* Haushaltshilfe	* Grundpflege SGB XI
* Eltern-Kind-Gruppen	* Johann-Schmid-Schule	* Betreuungsleistungen	* Behandlungspflege SGB V
* Offener Treff für Eltern mit (Klein-)Kindern	* Michael-Ende-Schule	* Erledigung von Einkäufen	* Pflegeberatung
* Umfangreiches Kursangebot	* Offener Ganzttag am COG	* Essen auf Rädern:	* Verhinderungspflege
* Second-Hand-Laden * Basare	* Offener und gebundener Ganzttag an der Therese-Giehse-Realschule (Neu ab Sept. 16)	Frischkost Tiefkühlkost	* Hilfe bei Demenz: Stundenweise Betreuung zu Hause (nach § 45 SGB XI)
Kinderpark		Abrechnung über Krankenkasse oder privat	
Kindertagespflege Vermittlung und Qualifizierung v. Tagesmüttern			
Familienpaten Unterstützung von Familien			

Aktuelles

Frauenkleidermarkt am 23.04.2016



Annahme: Freitag, 22.04.2016, 09:00-12:00 & 15:00-18:00
Annahme von max. 20 Teilen ab Gr. 164, 2 Paar Schuhe und 5 Bücher pro Person, Abgabeliste siehe Homepage
Verkauf: 23.04.16, 09:30-12:30 Uhr
Rückgabe: 23.04.16, 16:30-17:30 Uhr

Während der Verkaufszeiten wird Kaffee & Kuchen sowie eine kostenlose Kinderbetreuung angeboten. Der Kinder-Second-Hand-Shop ist während des Verkaufs geöffnet.
Ort: Familienzentrum, Alexander-Pachmann-Straße 40

Benötigen Sie unsere Unterstützung, wenden Sie sich gern an uns: Nachbarschaftshilfe Unterschleißheim e.V.
Alexander-Pachmann-Str. 40; 85716 Unterschleißheim / Tel: 089-3707356 / buero@nbh-ush.de / www.nbh-ush.de

Hospizgruppe Wegwarte Unterschleißheim

Abschlusszertifikate vom Landratsamt München für neue Hospizbegleiterinnen

Die Hospizgruppe „Wegwarte“ heißt zwei Neuzugänge, Frau Monika Walgenbach und Frau Karin Schichl, in ihrer Mitte herzlich willkommen und freut sich mit ihnen auf die gemeinsame Zusammenarbeit und das soziale Wirken zum Wohle der Menschen in unserer Stadt, die auf ihrem letzten Weg begleitet werden wollen.

Im Landratsamt München erhielten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Hospizbegleiter-Ausbildung 2015/16 vor Ostern ihre Abschlusszertifikate und wurden für ihr zukünftiges ehrenamtliches Engagement geehrt. Frau Pina Lang, 1. Vorsitzende der Hospizgruppe, und Frau Ursula Kerschbaum-Kettenbach, Einsatzleitung, waren bei der Verleihung der Zertifikate und dem Abschlussfest im Landratsamt München dabei. Die zertifizierten Hospizbegleiterinnen, Frau Monika Walgenbach und Frau Karin Schichl, sind

nun dazu befähigt, Betroffenen zur Seite zu stehen und Angehörige zu unterstützen und zu entlasten.

Verena Reckzeh, die erste Vorsitzende der „ArGe Hospiz – Bündnis für ambulante Hospiz- und Palliativarbeit im Landkreis München“ hob bei der Verleihung der Zertifikate die tiefgründigen Themen hervor, denen sich die Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter in ihrer Ausbildung gestellt haben und wünschte den Ehrenamtlichen viel Glück für ihre zukünftigen Einsätze und viele bereichernde Begleitungen. Das Team der Hospizgruppe schließt sich diesen Wünschen an und steht Monika Walgenbach und Karin Schichl immer unterstützend zur Seite.

Im Herbst 2016 ist ein weiterer Ausbildungskurs zur/m Hospizbegleiter/-in geplant. Nähere Angaben werden rechtzeitig in der Presse veröffent-

licht. Bei Interesse können Sie gerne Kontakt mit uns aufnehmen:

Hospizgruppe „Wegwarte“, Alexander-Pachmann-Str. 40, Unterschleißheim,
Tel. 089/92772520 (AB), E-Mail: Hospizgruppe-Wegwarte@gmx.de
Gaby Wolf

Alte Kirche St. Ulrich Unterschleißheim Süddeutsche Kammermusik des 17. Jahrhunderts

Ensemble BAVAROCO

Freunde alter Musik dürfen sich auf einen besonderen Musikgenuss in der Alten Kirche St. Ulrich Unterschleißheim freuen. Mit dem Titel „In te Domine speravi“ bringt das Ensemble BAVAROCO Instrumentalwerke des 17. Jahrhunderts süddeutscher Komponisten zu Gehör. Auf dem vielseitigen Konzertprogramm steht unter anderem die Triosonate in d-Moll des Münchner und später Freisinger Hofkapellmeisters Rupert Ignaz Mayr (1646 – 1712), der einen großen Beitrag zur Streichermusik des 17. Jahrhunderts in Süddeutschland geleistet hat. Die Künstler des Abends sind Hildegard Senninger (Barockvioline), Matthias Berthel (Truhengorgel und Spinett) und Günter Holzhausen (Viola da gamba), welcher das Publikum durch das Programm führen wird. Der Eintritt ist frei, Spenden werden gerne entgegengenommen. Sonntag, 24.04.2016, 17:00 Uhr, Alte Kirche St. Ulrich, 85716 Unterschleißheim, Hauptstraße 38
Brigitte Lang



V.l.n.r.: Ursula Kerschbaum-Kettenbach (Einsatzleitung), Monika Walgenbach, Karin Schichl, Pina Lang (1. Vorsitzende der Hospizgruppe)



Pferd International: Fahrquadrille feiert Premiere

Georg Bacher und Claus Luber studieren den Höhepunkt des Programms ein

Von Martina Scheibenpflug

MÜNCHEN · Bald geht's los: Pferd International München auf der Olympia-Reitanlage in München-Riem steht in den Startlöchern. Vom 5. bis 8. Mai öffnet Süddeutschlands größte Freiluftveranstaltung rund ums Pferd ihre Tore. Traditionell gibt es jedes Jahr etwas Neues bei der Pferd International München, denn die veranstaltende Hippo GmbH lässt sich immer wieder etwas Tolles einfallen. Da diesmal kein Fahrturnier über die Bühne gehen wird, sind die Fahrer an der Reihe. Und da haben sich die Aktiven etwas ganz Besonderes einfallen lassen. Georg Bacher aus dem Leitzachtal und Claus Luber sind zwei alte Hasen, wenn es um den Fahrsport in



Die Gespanne sorgen bei Pferd International immer wieder für erhabene Momente, wenn sie kraftvoll und zugleich elegant ihre Bahnen ziehen.

Foto: Maximilian Schreiner

Kombination mit tollen Shows geht. Extra für die Pferd International München studieren sie eine Fahrquadrille aus Einspannern ein. Das Schmankerl: Alle Fahrer

und Pferde, die sich bei dieser Quadrille zeigen, präsentieren ihre Pferde auch im Schauprogramm. Ob Shettys oder Friesen, Kaltblüter oder Tinker – unzählige Pferderassen wer-

den bei diesem Spektakel mit von der Partie sein und das Publikum begeistern. Und selbstverständlich wird auch der Allgäuer Zehnerzug dieses Jahr wieder mit dabei sein.

IMPRESSUM

Landkreis-Anzeiger GmbH
Einsteinstraße 4
85716 Unterschleißheim-Lohhof
Telefon 0 89/ 32 18 40-0
Telefax 0 89/ 317 11 76
info@landkreis-anzeiger.de

Druck: Mayer & Söhne Druck- und Mediengruppe GmbH & Co. KG
Oberbembacher Weg 7
86551 Aichach

Zurzeit ist Preisliste Nr. 67 gültig.

Alle mit Namen gezeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und erscheinen ausschließlich unter dessen Verantwortung. Für alle übrigen Artikel ist im Sinne des Pressegesetzes Herr Peter Zimmermann, Einsteinstr. 4, 85716 Unterschleißheim, verantwortlich. – Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Berichte übernimmt der Verlag keine Gewähr, es erfolgt keine Rücksendung.

© für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung, auch auszugsweise, nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

UNABHÄNGIG – ÜBERPARTEILICH

BDS Ortsverband Unterschleißheim Der Event am Morgen

Am Freitag, 04.03.2016, folgten die 20 Teilnehmer des BDS-Event am Morgen gespannt dem Vortrag von Frau Dagmar Schemann-Teuber zum Thema „FinTechs&Co“.

Es wurden interessante Finanzierungsalternativen für den Mittelstand aufgezeigt. In der anschließenden Diskussion wurde das Thema vertieft und die Zuhörer erhielten zusätzliche wertvolle Hinweise.

Neben bereits „langjährigen“ Teilnehmern konnten viele neue Teilnehmer zum Event begrüßt werden.

Mittlerweile ist der BDS-Event des Ortsverbandes Unterschleißheim eine feste Größe und bei den Unternehmern ein beliebter Treff zum Austausch und Netzwerken geworden.

Der nächste BDS-Event am Morgen findet am 13.05.2016 statt, mit dem Impulsvortrag von Herrn Hans-Peter Weiß, white!BOX Wirtschaftsberatung mit dem Thema „Kundenorientierte Unternehmensausrichtung im Mittelstand“ bzw. „Warum zufriedene Kunden auch bei Ihnen gerne Schlange stehen“. Näheres und Anmeldung unter www.gewerbeverband-unterschleissheim.de

Margit Schuhmann

Bürgerhaus Unterschleißheim

Tod auf dem Nil

Kriminalstück von Agatha Christie

Bearbeitet von Maria Jany und Matti Wien
Regie: Matti Wien

Künstlerische Gesamtleitung: Wolfgang Stumpf
Mit Matti Wien, Annette Borchardt, Jan Hasenfuß, Maria Jany, Wolfram von Stauffenberg u.a.

An Bord eines Nil-Dampfers befindet sich nicht nur das Flitterwochen-Paar Simon und Linnet Doyle, auch Simons Ex-Geliebte Jacqueline de Bellefort hat sich einquartiert. Schließlich schießt Jacqueline auf ihn und Linnet wird ermordet – und als deren Zofe Louise eine Aussage machen will, wird auch sie erschossen. Die Angst nimmt zu, doch Meisterdetektiv Hercule Poirot klärt den verwickelten Fall schließlich souverän.

„Tod auf dem Nil“ war als 22. Kriminalroman von Agatha Christie 1937 in Großbritannien erschienen. Christie adaptierte den Roman selbst für die Bühne. Am 19. März 1946 hatte das Stück unter dem Titel „Murder on the Nile“ seine Premiere im Londoner Westend. Der Film, unter anderem mit Peter Ustinov, Bette Davis, David Niven und Mia Farrow, kam 1978 in die Kinos und wurde zum Leinwandklassiker. Samstag, 09.04.2016, 20 Uhr, Bürgerhaus Unterschleißheim, Kartenkategorie E / 21,00 € / 16,00 €, www.kriminaltheater.de

Forum Unterschleißheim



V-BAUMARKT

einfach **besser** einkaufen

Gartentage

Pflanzen, Garten & Ambiente

in München

Maria-Probst-Str. 6

20. bis 23. April 2016

Eintritt frei

Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt

Kinderspaß für Klein und Groß

Tolle Angebote und Vorführungen

Öffnungszeiten Gelände 9 bis 18 Uhr · Firmensitz: Georg Jos. Kaes GmbH, Am Ring 15, 87665 Mauerstetten

Carl-Orff-Gymnasium Unterschleißheim

„Die Licht- und Schattenseiten des Lebens kennenlernen“

19. „Soziale Woche“

Menschen mit Behinderungen unter die Arme greifen, kleine Kinder füttern, Senioren zuhören oder Autisten beim Naseputzen helfen. Dies sind alles Aufgaben, welche die Schüler/-innen und Schüler normalerweise nicht lösen müssen, doch während der sozialen Woche können diese Aufgaben durchaus auf die Teenager zukommen. Zum 19. Mal setzten sich Schüler/-innen der 10. Jahrgangsstufe des COG mit den sozialen Werten unserer Gesellschaft auseinander und konnten Erfahrungen sammeln, die so nicht im Lehrplan stehen.

Als Vorbereitung dazu fand das Projekt „Perspektivwechsel“ im Januar im Carl-Orff-Gymnasium mit Gästen von „Gemeinsam Mensch e.V.“ statt. Menschen mit verschiedenen Behinderungen kamen an die Schule, um den Schüler/-innen einen Einblick in ihr Leben und ihren Alltag zu geben. Die Schüler/-innen erhielten Informatio-

nen zu den medizinischen Ursachen der Behinderungen, den Auswirkungen auf die Alltagsbewältigung und durften in verschiedenen praktischen Übungen selbst erfahren, wie sich z.B. eine Gehbehinderung, Spastik oder Sehbehinderung auswirkt.

Ende Februar absolvierten alle Schüler/-innen der 10. Jahrgangsstufe eine Praktikumswoche in sozialen Einrichtungen. Dort hatten sie die Gelegenheit, Erfahrungen in verschiedenen sozialen Bereichen zu sammeln und lernten vorurteilsfrei mit behinderten, alten oder sozial benachteiligten Menschen umzugehen.

Den Abschluss bildete der Bunte Abend am 10. März 2016 in der Aula des COG, in dem die Schüler und Schülerinnen von ihren Erfahrungen in unterschiedlichster Weise berichteten. Das Motto dieses Jahr lautete „Wie gut wir uns verstehen“. Die Reise in den Orient wurde von Rebecca

Rupprecht und Eric Reinke alias Aladdina und Dschinn kurzweilig moderiert. Unterhaltsam führten sie durch den Abend, indem sie die unterschiedlichen Aktivitäten der Zehntklässler mit viel Witz und Humor ankündigten. Diese waren in verschiedenen Kindertagesstätten und Schulen, Behinderteneinrichtungen, im Seniorenpark und in der Flüchtlingshilfe tätig. Besonders ergreifend war der Bericht einer Schülerin über ihren Einsatz im Erstaufnahmelaager der Bayernkaserne. Sie erzählte von einem kleinen Kind in Flipflops mit blauen Zehen, der sich einfach nur warme Schuhe wünschte. Ergreifend, amüsant und nachdenklich waren auch in diesem Jahr die Beiträge der Schüler, das sich wiederholt dafür bedankten, diese Erfahrungen gemacht haben zu dürfen. Am „Bunten Abend“ wurden jedoch nicht nur Erfahrungsberichte präsentiert, auch die Trommelgruppe der Unterschleißheimer Tagesstätte für psychische Gesundheit trat auf. Das in der Pause vom Elternbeirat und vielen Helfern aus der Elternschaft bereitgestellte kalte Buffet lud zu weiteren Gesprächen zwischen Sponsoren, Schüler/-innen, Lehrern und Eltern ein.

Die „soziale Woche“ wird durch das Engagement der Lehrkräfte Frau Schicker und Herr Priebe mit Unterstützung der Sozialpädagogen am COG, insbesondere Frau Gulden in Zusammenarbeit mit dem Elternbeirat, vertreten durch Frau Bree, Fr. Schwarz, Fr. Braun und Fr. Schlage ermöglicht.

Ohne die finanzielle Unterstützung unserer Sponsoren wäre die Durchführung dieses Projektes allerdings nicht realisierbar gewesen. Wir bedanken uns deshalb sehr herzlich bei der Firma Kratzer Automation, der Raiffeisenbank München-Nord, dem Lionsclub Schleißheim, der Sparda Bank, der Kreissparkasse München-Starnberg-Ebersberg, der Schreiner Group Oberschleißheim, der Gemeinde Unterschleißheim und der Stadt Unterschleißheim, Familie Haniel von der Schlossbrauerei Haimhausen, der Bäckerei Potz und bei der Metzgerei Reichlmayr.

Caroline Schwarz und Inez Bree
Elternbeirat Carl-Orff-Gymnasium



Möbellösungen passend für Sie

Idee
Planung
Fertigung
Montage

möbelidee

www.moebelidee.de | Tel. 089 31205287
Pflaumstraße 8 | 80995 München/Feldmoching

Netto
Marken-Discount

In Teilen
dieser Ausgabe
liegt der neue
NETTO-Prospekt
bei.

Hochzeitskarten?

Family Cards

Zimmermann GmbH Druck & Verlag
Einsteinstraße 4 | 85716 Unterschleißheim

Sarah hat im Diktat eine Fünf.

Wenn sie groß ist, will sie Lehrerin werden.



Wissenschaftler bestätigen: LOS-Förderung lohnt sich*. Sarah war eigentlich nie schlecht in der Schule. Nur beim Schreiben machte sie viele Fehler. Im letzten Jahr dann verschlechterte sich ihre Rechtschreibung trotz intensiven Übens. Ihre Eltern waren ratlos.

Gut beraten im LOS
Dann stießen ihre Eltern auf das LOS. Sarahs Mutter vereinbarte sofort einen Gesprächstermin. Denn Sarah und ihre Eltern wollten keine Zeit mehr verlieren.

Erfolg in der Schule
Inzwischen wird Sarah seit rund sechs Monaten im LOS individuell gefördert. Ihre Schreibsicherheit und ihr Wortschatz haben sich bereits spürbar verbessert und sie ist wieder motiviert.

Schließlich will sie mal Lehrerin werden – und dafür, das weiß Sarah genau, braucht sie gute Noten.

Über den individuellen Förderunterricht für Ihr Kind informiert Sie Maren Lausberg, LOS Dachau, Gröbenrieder Straße 6a, Telefon 08131 668899.



Die nächste Ausgabe erscheint am 16.4.16

Redaktionsschluss ist am Montag, den 11.4.16, um 18 Uhr